

Psalm 99: Dreimal heilig dem königlichen Gott

1. **JHWH** (= der Lebendige) – ist König geworden/ er hat geherrscht

sie wurden erregt/ es zittern (die) Völker
sitzend/ thronend (auf) Cherubim
es erschrickt/ du wankst das (Erd-)Land.

2. **JHWH** (= der Lebendige) (ist) in Zion groß
sich erhebend/ er hat sich erhoben
ER (ist erhaben) auf/ über all die Völker.

3. Sie bekennen/ preisen **deinen Namen**
groß und gefürchtet werdend/
er ist in Ehren gehalten worden,
heilig (ist) **ER**.

4. Und (die) Kraft/ Macht (des) Königs:
Rechtsentscheid/ Gericht – hat er geliebt;
DU – du hast hingestellt/ Bestand gegeben
Aufrichtigkeit/ Gerechtigkeit Rechtsentscheid/
Gericht und Gerechtigkeit in Jaakob (= Gott schützt)
DU – du hast es gemacht/... vollbracht.

5. Hochpreist **JHWH** (= den Lebendigen), **unseren Gott**
und werft euch (anbetend) nieder
zum Schemel seiner (beiden) Füße
heilig (ist) **ER**.

6. **Mose** (= der Herausgezogene) und **Aaron** (= der Erleuchtete) (sind)
in/ bei/ unter seinen Priestern

und **Samuel** (= der von Gott erhörte)
in/ bei / unter Rufenden **seines Namens**
Rufende zu **JHWH** (= dem Lebendigen)
und **ER** – er antwortet ihnen/ erhört sie.

7. In/ bei/ unter **Wolkensäule** er wortet/redet(e) zu ihnen
sie haben bewacht/ geachtet/ bewahrt seine
Versammlung/ Gebote und (das) Gesetz –
er hat gegeben zu ihnen.

8. **JHWH** (= der Lebendige) – **unser Gott** –
DU – du hast ihnen geantwortet
Gott aufhebend/ tragend – du bist geworden/ gewesen zu
ihnen
und rächend (in Bezug) auf ihre Taten.

9. Hochpreist **JHWH** (= den Lebendigen)– **unseren Gott** –
und werft euch (anbetend) nieder
zum Berg seiner Heiligkeit/ seines Heiligtums

Fürwahr: **heilig** (ist) **JHWH** (= der Lebendige) **unser Gott**.

Psalm 99: Dreimal heilig dem königlichen Gott

JHWH	= 7x
ER (4x) u. DU (3x)	= 7x
unser Gott (4x)/ seinen Namen (2x)/ Gott (1x = 7x)	

Sieben hohe Titel werden Gott schon in den ersten Versen vom Psalmisten zuerkannt:

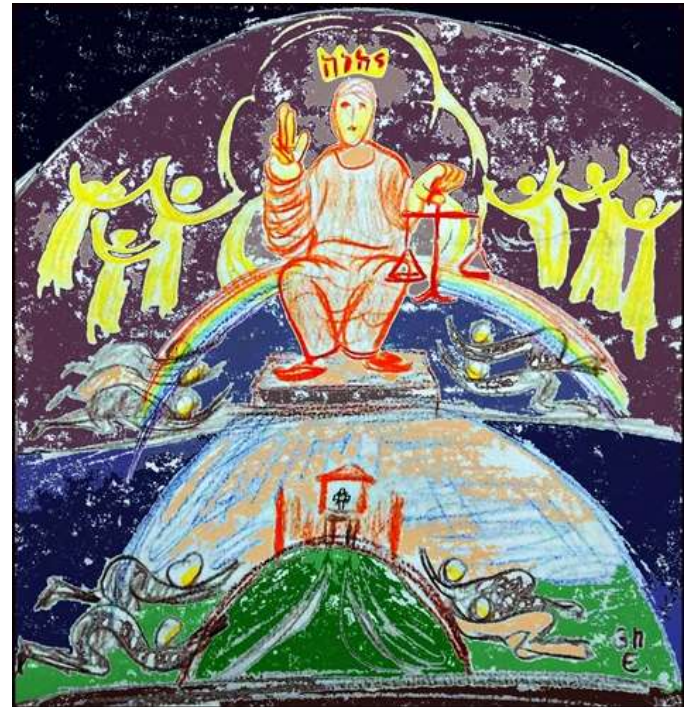
Er ist König, groß, erhaben, majestätisch,
heilig, stark und gerecht (vgl. V. 1-4).

Im Weiteren wird Gott auch als »verzeihend« (V. 8) beschrieben.

Besonders betont wird die Heiligkeit Gottes:
Überwältigt von der Heiligkeit Gottes ruft der Psalmist 3mal zur anbetenden Huldigung auf.

In jeder der Strophen wird die Heiligkeit des Königs von einer neuen Seite her beleuchtet:

- Seine Erhabenheit über alle Völker (V.1-3)
- Recht und Gerechtigkeit ühend (V.4-5)
- Güte gegenüber den Menschen, die er trägt und deren Sünden er wegträgt und Strenge gegenüber den bösen Taten der Menschen, die er rächt (V. 8)



Psalm 99: Der dreimal heilige königliche Gott